



BERLINER SCHWIMM-VERBAND E.V.
Holiday Inn Berlin City-East
Landsberger Allee 201
13055 Berlin

Telefon: 9710 150
Fax: 9710 1599
E-Mail: info@berliner-schwimm-verband.de



A U S S C H R E I B U N G

Bestenermittlung der offenen Klasse und der Jahrgänge „Lange Strecken“

am 20./21. Januar 2017

Veranstalter: Berliner Schwimm-Verband e.V.

Ausrichter: Berliner Wasserratten gegr. 1889 e.V.

Austragungsort: Schwimmhalle im Sportforum Hohenschönhausen, Fritz-Lesch-Straße 24, 13053 Berlin
Wassertiefe: 2,00 m
Wassertemperatur: ca. 26 Grad
Startbahnen: 8
Art der Leinen: Wellenkillerleinen
Zeitmessung: Vollautomatisch (Fr.) / Handzeitnahme (Sa.)

Wettkampffolge:

Freitag, 20.01.2017 **1. Abschnitt** **Einlass: 16.00 Uhr** **Beginn: 17.00 Uhr**

WK	1	400 m	Lagen	Frauen	Jg. 2006 und älter
	2	400 m	Lagen	Männer	Jg. 2006 und älter

Samstag, 21.01.2017 **2. Abschnitt** **Einlass: 08.00 Uhr** **Beginn: 09.00 Uhr**

WK	3	800 m	Freistil	Frauen/Männer	Jg. 2006 und älter
	4	1.500 m	Freistil	Frauen/Männer	Jg. 2004 und älter

Allgemeine Bestimmungen:

Es gelten die Wettkampfbestimmungen (WB), die Rechtsordnung (RO), die Wettkampflizenzordnung (WLO) und die Anti-Doping-Ordnung (ADO) des Deutschen Schwimm-Verbandes (DSV) in der jeweils gültigen Fassung. Für Behinderte mit entsprechendem Klassifizierungsnachweis sind zusätzlich die Wettkampfbestimmungen des Deutschen Behinderten-Sportverbandes (DBS) anzuwenden.

1. Teilnahme- und Startberechtigung

Teilnahmeberechtigt sind Mitglieder von Vereinen/Startgemeinschaften, die einem/einer dem Berliner Schwimm-Verband angeschlossenen Verein/Startgemeinschaft angehören und im Besitz der Verbandsrechte sind. Für die offene Klasse sind die Mitglieder von Vereinen/Startgemeinschaften teilnahmeberechtigt, die dem Deutschen Schwimm-Verband angeschlossenen und im Besitz der Verbandsrechte sind.

Teilnahmeberechtigt sind nur die Schwimmer/Schwimmerinnen, die beim DSV registriert sind und die Jahres-Lizenzgebühr für 2017 bezahlt haben. Dies ist mit der Meldung gemäß § 16 Abs. 2 WB zu versichern.

Das Wettkampfbecken ist 50 m lang, hat 8 durch wellenbrechende Leinen abgegrenzte Startbahnen und steht zum Einschwimmen bis jeweils 10 Minuten vor Veranstaltungsbeginn zur Verfügung.

Das Kampfgericht stellt der Berliner Schwimm-Verband (BSV). Es erfolgt die Verwendung einer vollautomatischen Zeitmessanlage am Freitag (20.01.2017). Am Samstag (21.01.2017) erfolgt Handzeitnahme. Es kommt die Ein-Start-Regel zur Anwendung.

2. Meldungen

Meldungen sind maschinenschriftlich oder in Druckschrift auf Meldelisten - DSV Form 102 - zusammen mit dem Begleitformular - DSV Form 101 - **vollständig und leserlich** ausgefüllt an die **BSV-Geschäftsstelle, Holiday Inn Berlin City-East, Landsberger Allee 201, 13055 Berlin**, zu senden. In der Meldung sind die Vereins- und Schwimmer-ID's anzugeben. Meldungen ohne ID-Nummern werden zurückgewiesen.

<p>Meldeschluss: Montag, 16. Januar 2017, 14:00 Uhr; Meldung per E-Mail bis 24:00 Uhr möglich</p>
--

Die Meldungen können auch per E-Mail im DSV-Standard 6 übermittelt werden an meldung@berlinerschwimm-verband.de. Unvollständige oder nicht lesbare Meldungen werden nicht berücksichtigt.

Mit der Meldung ist gemäß § 8 WB durch die Vereine/Startgemeinschaften eine Versicherung abzugeben, dass die von ihnen gemeldeten Schwimmer/Schwimmerinnen ihre Sportgesundheit durch ein ärztliches Zeugnis nachweisen können. Das ärztliche Attest darf nicht älter als ein Jahr sein. Meldungen ohne diese Versicherungen werden zurückgewiesen.

Nach Meldeschluss und erfolgter Übertragung in die Wettkampf-EDV erhalten die Vereine eine Meldebestätigung per E-Mail (bitte eine gültige E-Mail-Adresse bei der Meldung angeben)! Zu Wettkampfbeginn erhält jeder Verein ein Meldeergebnis.

Sofern die technischen Voraussetzungen gegeben sind, werden Meldeergebnis und Protokoll im Internet unter folgender Adresse abrufbar sein:

www.bsv-amtlicheveranstaltungen.de

Für die Vereine werden keine Meldeergebnisse erstellt. Die gesetzten Läufe werden in der Schwimmhalle ausgehangen.

3. Meldegeld

Das Meldegeld beträgt 6,00 EUR je Start.

Das **Meldegeld** ist **bis spätestens 19. Januar 2017** – Eingang beim BSV – per Barzahlung oder Überweisung auf das Konto des Berliner Schwimm-Verbandes (Postbank Berlin, IBAN: DE05 1001 0010 0066 2501 04, BIC: PBNKDEFF, Verwendungszweck: „Lange Strecken 2017 + Verein“) zu entrichten (Bitte keine Verrechnungsschecks!). Meldungen ohne Zahlungseingang bis zu o. g. Termin werden nicht berücksichtigt. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die Bezahlung an einem der Veranstaltungstage nicht möglich ist! Für die Abgabe der Meldung gilt § 120 der WB.

4. Setzen der Läufe

Für alle Wettkämpfe werden zunächst Meldelisten erstellt. Nach Ablauf der jeweiligen Abmeldefrist werden die Läufe unabhängig vom Alter nach den angegebenen Meldezeiten gesetzt.

In den Wettkämpfen 3 und 4 werden die Bahnen mit zwei Aktiven besetzt. Die Läufe werden zeitlich versetzt gestartet, wobei der schnellere Lauf zuerst gestartet wird und auf der linken Seite schwimmt, gefolgt vom langsameren Lauf, der auf der rechten Seite schwimmt. Bei ungerader Anzahl von Läufen schwimmt der schnellste Lauf alleine.

5. Wertung

Die Wertung erfolgt in den Jahrgängen 1999, 2000, 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006 männlich und 2001, 2002, 2003, 2004, 2005, 2006 weiblich sowie in der offenen Klasse. Die offene Klasse umfasst alle Jahrgänge.

6. Erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM)

Ein erhöhtes nachträgliches Meldegeld (ENM) in Höhe von 12,00 EUR ist zu entrichten, wenn Meldungen oder Zusagen zur Teilnahme nicht erfüllt werden. Bei einer Disqualifikation wird kein ENM erhoben.

Es wird auch kein ENM erhoben, wenn Schwimmer/Schwimmerinnen bis 30 Minuten vor Veranstaltungsbeginn des jeweiligen Wettkampftages (20.01.2017, 16.30 Uhr und 21.01.2017, 08.30 Uhr) schriftlich auf dem offiziellen Abmeldebogen von einem Berechtigten bzw. Verantwortlichen beim Schiedsrichter abgemeldet werden.

7. Auszeichnungen/Siegerehrung

Die drei Erstplatzierten erhalten Urkunden.

Die Siegerehrung ist Bestandteil des Wettkampfes. Es wird darauf hingewiesen, dass die Nichtteilnahme an der Siegerehrung als „unsportliches Verhalten“ im Sinne der Rechtsordnung des DSV geahndet werden kann.

8. Protokoll

Das Protokoll kann nach Fertigstellung als pdf-Datei von folgender Homepage abgerufen werden:

www.bsv-amtlicheveranstaltungen.de

9. Pflichtzeiten

Jahrgänge männlich

	offene	AK 18	AK 17	AK 16	AK 15	AK 14	AK 13	AK 12	AK 11
WK	Wertung	99 ml	00 ml	01 ml	02 ml	03 ml	04 ml	05 ml	06 ml
800 F	9:25,20	---	---	---	---	---	---	11:33,70	12:12,90
1.500 F	18:00,80	18:26,50	18:38,90	19:01,60	19:27,40	19:52,70	20:40,00	---	---
400 L	5:07,20	5:14,90	5:19,00	5:21,70	5:28,30	5:38,10	5:47,70	6:12,10	6:44,00

Jahrgänge weiblich

	offene	AK 16	AK 15	AK 14	AK 13	AK 12	AK 11
WK	Wertung	01 wbl	02 wbl	03 wbl	04 wbl	05 wbl	06 wbl
800 F	10:07,20	10:25,40	10:32,30	10:38,80	10:58,50	11:32,90	12:04,80
1.500 F	19:33,00	---	---	---	---	---	---
400 L	5:38,40	5:44,80	5:48,30	5:55,10	6:01,20	6:18,40	6:37,90

Die Pflichtzeiten entsprechen auf den 400 m-, 800 m- und 1.500 m-Strecken 5 Punkten nach der Rudolph-Tabelle 2016.

9. Sonstiges

Die Bahnzähler sind von einem Vereinsvertreter zu bedienen. Die Wenderichter übernehmen diese Aufgabe nicht.

Der Veranstalter behält sich vor, Anfangszeiten zu verändern sowie Wettkämpfe und Läufe zusammenzulegen, sofern es die Umstände erfordern.

Zuschauer können in Sportbekleidung und Badelatschen mit in die Halle kommen, sofern es die Hallenkapazität zulässt.

Berlin, 20. Dezember 2016

Gez. Thomas Beyer
Fachwart Schwimmen
Berliner Schwimm-Verband e.V.

Gez. Michael Zimmer
Sachbearbeiter amtl. Veranstaltungen Schwimmen
Berliner Schwimm-Verband e.V.

